



Tätigkeitsbericht 2025

Rückblick

Eckdaten

Gründung der Stiftung	2019
Spendenaufkommen in 2025	27.000 €
Investitionen Projekt 1 Limmer	445.810 €
Investitionen Projekt 2 Kronsberg	136.140 €

Vorstand und Rat danken aufrichtig Allen, die unsere Stiftungsarbeit mit Ihrem materiellen und ideellen Einsatz auch in 2025 begleiteten.

Stiftungsgremien

Sämtliche Mitwirkenden der Gremien waren und sind weiterhin ehrenamtlich tätig. Es gab keine personellen Wechsel. Die hohe Arbeitskontinuität wirkt sich positiv auf die Ergebnisqualität aus.

Information und Transparenz

Villa ganZ ist zunehmend in der Öffentlichkeit aktiv und baut ihr Netzwerk aus. Grundlagen dafür sind u.a. unsere neue Broschüre zur Stiftungssessenz, ein Interview auf dem ev. Kirchentag, Fachtagung zur *Situation Alleinerziehender auf dem Wohnungsmarkt in Niedersachsen*, die wir gemeinsam mit der Stiftung Alltags:heldinnen durchführten. Resultate waren u.a. Mitgliedschaft von Villa ganZ in der Landesarmutskonferenz sowie im Bündnis für bezahlbares Wohnen, beide in Niedersachsen. Die lokale Presse, Fachjournale und TV h1 schenkten uns Raum und berichteten wohlwollend.

Zum Thema Praxis-Check der Neuen Wohngemeinnützigkeit (NWG) nahmen wir auf Einladung des BMWVG und BBSR an zwei überregionalen Tagungen teil. Die NWG soll lt. Koalitionsvertrag mit einem Investitionszuschuss fundiert werden, doch politisch folgte nichts. Deshalb starteten wir eine Petition auf Bundesebene, die über zwanzig Verbände unterstützen. Ihre Veröffentlichung auf der BT-Plattform gewährleistet, dass das Thema im Petitionsausschuss behandelt wird.

Der Stiftungsrat tagte zweimal in gemeinsamer Sitzung mit dem Vorstand und informierte über die laufenden Aktivitäten eingehend. Die Stif-

tungsorgane arbeiten vertrauensvoll und effektiv zusammen.

Das Stiftungsinfo versandten wir fünfmal. Zudem konferierten wir mit unseren Kooperationspartnern regelmäßig. Mit potentiellen Mieter:innen der künftigen Sozialwohnungen pflegten wir in 2025 einen regelmäßigen Austausch mittels Videokonferenz und analog. Für die zu erstellenden Wohnungen liegen bereits mehrere schriftliche Bewerbungen vor, Gespräche mit der LHH zur Belegung erfolgten einvernehmlich.

Stiftungskapital

Das Stiftungskapital wurde in Baugrund sowie Planungsleistungen der Wohnungen investiert. Die genehmigten Fördermittel werden Anfang 2026 in größeren Teilbeträgen nach Ausstellung des Grundbuchauszugs zufließen.

Projekte

Projekt 1: Limmer/Hannover in Kooperation mit JAWA: Der Rohbau des Ost- und Nordflügels ist abgeschlossen, der Südwestflügel schreitet mit den Arbeiten zur Erstellung von Keller und Tiefgarage voran. Einzugstermin ist voraussichtlich Frühsommer 2027.

Projekt 2: Bemerode/Hannover auf dem Kronsberg: Die LHH und Stiftung Villa ganZ planen derzeit auf einem Alternativgrundstück den Bau des geplanten Hauses und weiterer Wohnungen.

Ausblick

Menschen in Wohnungsnot sind uns nicht egal. Wohnarmut ist ein strukturelles Problem. Deshalb engagieren wir uns für generationsübergreifende alternativ-nachbarschaftliche Projekte mit permanent bezahlbarem Wohnraum. Wir wollen Beispiel geben für zivilgesellschaftliches Engagement und fördern gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Kristina Osmers und Hartmut Hoffmann 31.12.2025